

Das Erntefeld ist groß und weit

1) Das Erntefeld ist groß und weit und für die Sichel längst bereit.
Die Halme sinken in den Tod und Erntearbeit tut sehr not.

Ref.: Hinaus, hinaus ins Erntefeld, mit Schnittern ist es schlecht bestellt.
Wer wollte Jesu Jünger sein und sich noch vor der Arbeit scheun?

2) Der Herr der Ernte ruft dir zu: Das Feld ist reif, drum eil auch du,
getreue Arbeit tut sehr not, sonst sinken viele in den Tod.

3) Die Sicheln liegen in dem Staub, stumpf, unbenutzt, dem Rost zum Raub.
Schärft und polieret ihren Stahl, dass hell es glänzt im Sonnenstrahl.

4) O sammle sie, die reife Frucht und birg sie vor des Sturmes Wucht,
eh noch des Winters Eis und Schnee verderben bringt und ew'ges Weh.

Text: Jakob Maurer

Melodie: Frank Marion Davis